

Genossen kamen überein: 40 Jahre FDGB sind Anlaß für betriebsbezogene Bilanz

In unserer Parteigruppe, der die Genossen der Abteilung Umschlag im VEB Waschmittelwerk Genthin angehören, ist es ständiges Arbeitsprinzip, den 4 Gewerkschaftsgruppen im Verantwortungsbereich Hilfe und Unterstützung bei der Gestaltung eines regen und politisch-ideologisch wirkungsvollen Gewerkschaftslebens zu geben.

Das geschieht einmal durch regelmäßige Beratungen von Genossen der Parteigruppe mit den Vertrauensleuten, in denen das Handeln bei der Lösung der jeweiligen Schwerpunktaufgaben koordiniert wird. Zum anderen geschieht das aber vor allem durch das aktive Wirken der Genossen in den Gewerkschaftsgruppen, beispielsweise auch jetzt, da wir dem 40. Jahrestag des Bestehens des FDGB entgegengehen und in diesem Zusammenhang eine Bilanz unserer Arbeit ziehen.

In Parteigruppe beraten und festgelegt

Die Parteigruppe hat dazu 2 Festlegungen getroffen. Zu der ersten sind nur wenige Worte zu sagen. In allen Gewerkschaftsgruppen werden aus Anlaß dieses bedeutenden Jubiläums Versammlungen durchgeführt. Alle Genossen sind beauftragt, zu deren Vorbereitung und Durchführung beizutragen. Und damit ist bereits die Verbindung zur zweiten Festlegung hergestellt. Denn die Aktivitäten der Genossen sollen sich nicht nur auf organisatorische Fragen beschränken. Von den Genossen wird vielmehr verlangt, in der Zeit vor diesen Versammlungen und in ihnen selbst in vielfältiger Weise die Bilanz aufzumachen.

Dabei geht es besonders darum, aufzuzeigen, wie sich in den vergangenen 40 Jahren, vor allem auch durch das aktive Wirken der Gewerkschaften, die Arbeits- und Lebensbedingungen grundlegend veränderten, wie sich in enger Wechselwirkung damit sozialistische Denk- und Verhaltensweisen bei den Kollegen entwickelten.

Gerade das ins Zentrum der politisch-ideologischen Arbeit zu rücken erscheint uns darum so wichtig, weil mit dem Blick auf das Geschaffene zugleich auch deutlich gemacht werden kann und muß, wo die Quellen der Kraft für ein weiteres erfolgreiches Voranschreiten liegen. Außerdem, das ist eine in unserer Parteigruppenarbeit vielfach bestätigte Erfahrung, ist die Arbeit mit der Bilanz wertvoll für die Vertiefung der Verbundenheit der Werktätigen mit dem sozialistischen Staat, mit dem Betrieb, mit dem Arbeitskollektiv. Das wiederum ist ein guter Boden für neue Aktivitäten im sozialistischen Wettbewerb.

Natürlich wird von den Genossen nicht nur gefordert, verstärkt mit der Bilanz zu arbeiten. In der Parteigruppe wird auch gemeinsam aufbereitet, was zur Bilanz gehört, erhalten die Genossen Fakten und Argumente für ihre politischen Gespräche.

Zum 40. Jahrestag des FDGB, so die Meinung der Genossen der Parteigruppe, soll mit der Bilanz vor allem deutlich gemacht werden, daß in unserem Staat der Arbeiter und Bauern das Wohl der Werktätigen oberstes Gebot ist. Die Verwirklichung dieses Grundsatzes, dem immer auch die gewerkschaftliche Interessenvertretung diene und dient, führte zu einer kontinuierlichen Verbesserung der

40. Jahrestag der Befreiung Freunde - Partner - Kampfgenossen

Kräftige Impulse für neue Taten zum XI.

Ein Höhepunkt im Leben unserer Grundorganisation Rationalisierung/Technik im Stammbetrieb des Kombinars Elektro-Apparate-Werke^A „Friedrich Ebert“ Berlin-Treptow war die würdige Mitgliederversammlung zum 40. Jahrestag der Zerschlagung des Faschismus. Aktivisten der ersten Stunde - Genossen wie Erwin Hartmann, der 40 Jahre Mitglied der Partei und ein guter Agitator ist — haben dargestellt, wie es mit Hilfe der sowjetischen Befreier gelang, den Betrieb aus Trümmern neu aufzubauen, die

Produktion wieder aufzunehmen. Und wir haben eingeschätzt, wo wir heute stehen, wie wir unser Kampfprogramm zum Plan 1985 realisieren und somit dazu beitragen, daß unser Kombinat seine Exportverpflichtungen in die Sowjetunion gewissenhaft erfüllen, in guter Qualität und termingerecht Relais, Schaltgeräte und elektronische Ausrüstungen liefern kann. Darin sehen wir unseren Klassenauftrag zur Stärkung der DDR, zur Festigung des Bruderbundes mit der UdSSR und zur Sicherung des Friedens.

So gab uns die Mitgliederversammlung zum 40. Jahrestag der Befreiung kräftige Impulse, den XI. Parteitag der SED mit neuen, hohen Leistungen vorzubereiten, unsere Verpflichtungen abstrichlos einzulösen. Bei der Rekonstruktion, der Überleitung von Erzeugnissen, vor allem der Überleitungstechnologie, der Qualitätssicherung - überall trägt der Bereich RT eine große Verantwortung.

Daraus erwachsen große Anforderungen an die 120 Genossen in den 3 APO und 10 Parteigruppen. Vor allem müssen sie selbst ein Beispiel im Wettbewerb geben und noch bewußtere Haltungen zur Auslastung der Grund-